



# Fachdienst für Inklusionsbegleitung

**LWL**

Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.

---

## Fachdienst für Inklusionsbegleitung

---

Menschen mit psychischen, neurologischen oder kognitiven Behinderungen stehen im Berufsleben besonderen Herausforderungen gegenüber. Oftmals sind die Beeinträchtigungen für die Kolleginnen und Kollegen und Vorgesetzten nicht „sichtbar“, sondern äußern sich im Verhalten oder in der Kommunikation. Während sich Menschen mit Körper- oder Sinnesbehinderungen mit faktischen Barrieren im Arbeitsleben auseinandersetzen müssen, kämpfen Beschäftigte mit psychischen, neurologischen, kognitiven Behinderungen oftmals gegen unsichtbare Barrieren an, die sich durch fehlende Aufklärung und Wissensvermittlung beim Gegenüber aufgebaut haben.

Der Fachdienst für Inklusionsbegleitung im LWL-Inklusionsamt Arbeit versteht sich in diesen Situationen als „Lotse“ und wirkt gemeinsam mit den beauftragten Integrationsfachdiensten vor Ort darauf hin, dass:

- Menschen, die von einer psychischen, neurologischen oder kognitiven Beeinträchtigung betroffen sind, die Teilhabe am Arbeitsleben ermöglicht, erleichtert und gesichert werden kann,
- Arbeitsplätze individuell angepasst werden,
- Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber und betriebliche Helferinnen und Helfer entsprechend beraten werden.

In den Integrationsfachdiensten, die in Westfalen-Lippe im Auftrag des LWL-Inklusionsamts Arbeit tätig sind, stehen den Betroffenen sowie deren Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern speziell qualifizierte Fachkräfte beratend und begleitend zur Verfügung.

---

---

## Unterstützung bei psychischen, neurologischen oder kognitiven Behinderungen: Die Leistungen des Fachdienstes

---

Im Fachdienst für Inklusionsbegleitung arbeiten Fachkräfte, die über spezielles Fachwissen zu diesen Behinderungsformen und deren Auswirkung auf die Arbeitswelt verfügen, interdisziplinär zusammen. In den Integrationsfachdiensten vor Ort wirken qualifizierte Fachkräfte an der Umsetzung unserer Aufgaben und Ziele mit.

### **Unsere Aufgaben**

Zur Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen beraten und qualifizieren wir die von uns beauftragten Fachkräfte in den Integrationsfachdiensten. In Abstimmung mit diesen beraten und unterstützen wir bei:

- der Information der Betroffenen und der Vorgesetzten über die Auswirkungen der Behinderungen auf den individuellen Arbeitsplatz,
  - der Suche nach geeigneten Maßnahmen und begleitenden Hilfen zur Unterstützung (zum Beispiel finanzielle Leistungen, Jobcoaching),
-

- 
- der gegebenenfalls erforderlichen Anpassung oder Ausstattung des Arbeitsplatzes (zum Beispiel passende Raumlösungen, technische Arbeitshilfen, regelmäßige Gespräche),
  - der Planung von individuellen beruflichen Weiterbildungsmaßnahmen.

Auch für darüber hinausgehende Fragen zur barrierefreien Gestaltung von Arbeitsplätzen sind der Fachdienst und die Fachkräfte für Inklusionsbegleitung Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner und vermitteln gegebenenfalls an hierfür erforderliche Fachdienste.

## **Unser Anspruch und unsere Ziele**

Unser Ziel ist die inklusive Gestaltung der Arbeits- und Berufswelt, das heißt die Realisierung der Teilhabe von Menschen mit Behinderung am Arbeitsleben. Die Beratung und Unterstützung zielt auf eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt ab. Sofern es im Einzelfall erforderlich ist, werden begleitende Hilfen vermittelt, um ein Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung im Arbeitsleben zu ermöglichen.

---

---

# Die Leistungen des LWL-Inklusionsamts Arbeit im Überblick

---

## **Angebote an schwerbehinderte Menschen**

Folgende finanzielle Leistungen können zusammen mit den örtlichen Trägern des Schwerbehindertenrechts der Städte und Kreise erbracht werden:

- für technische Arbeitshilfen
- zum Erreichen des Arbeitsplatzes
- zur Bereitstellung einer Arbeitsassistenz
- zur beruflichen Fortbildung
- zum behinderungsgerechten Zugang zur Wohnung
- zur wirtschaftlichen Selbstständigkeit

Beratung und Unterstützung im Arbeitsleben

## **Angebote an Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber**

Folgende finanzielle Leistungen können erbracht werden:

- zur Schaffung neuer Arbeits- und Ausbildungsplätze
- zur behinderungsgerechten Einrichtung vorhandener Arbeits- und Ausbildungsplätze
- zur Abgeltung außergewöhnlicher Belastungen
- Prämien und Zuschüsse zu den Kosten der Berufsausbildung behinderter Jugendlicher, junger Erwachsener und besonders betroffener schwerbehinderter Menschen

Beratung und Unterstützung in allen Fragen, die im Zusammenhang mit der Beschäftigung von Menschen mit Behinderung stehen.

---

---

## Kontakt

---

### **Daniela Feye**

Telefon: 0251 591-3002

E-Mail: [daniela.feye@lwl.org](mailto:daniela.feye@lwl.org)

### **Wilhelmine Geenen**

Telefon: 0251 591-5262

E-Mail: [wilhelmine.geenen@lwl.org](mailto:wilhelmine.geenen@lwl.org)

### **Susanne Harder**

Telefon: 0251 591-4123

E-Mail: [susanne.harder@lwl.org](mailto:susanne.harder@lwl.org)

### **Horst Kappeller**

Telefon: 0251 591-6973

E-Mail: [horst.kappeller@lwl.org](mailto:horst.kappeller@lwl.org)

### **Petra Künsemüller**

Telefon: 0251 591-5265

E-Mail: [petra.kuensemueeller@lwl.org](mailto:petra.kuensemueeller@lwl.org)

### **Svetlana Rothermel**

Telefon: 0251 591-5264

E-Mail: [svetlana.rothermel@lwl.org](mailto:svetlana.rothermel@lwl.org)

### **Jutta Schefer**

Telefon: 0251 591-4727

E-Mail: [jutta.schefer@lwl.org](mailto:jutta.schefer@lwl.org)

### **LWL-Inklusionsamt Arbeit**

Fachdienst für Inklusionsbegleitung

48133 Münster

Fax: 0251 591-3839

[www.lwl-inklusionsamt-arbeit.de](http://www.lwl-inklusionsamt-arbeit.de)

Weitere  
Informationen:

